

Horaz, (Oden) I 5 / *Quis multa gracilis* / Übersetzungen:

Welch ein schlanker Gesell ist es, o Pyrrha, der
Hin auf Rosen gestreckt, duftenden Öles voll,
Dich in traulicher Grotte
Küßt? Wem knüpst du so reizend schlicht

Dein goldlockiges Haar? Ach, wie so manches Mal
Wird er weinen, daß sich Götter und Treu gewandt.
Wird die See, die vom schwarzen
Sturm empörte, befremdet schau.

Der jetzt gläubigen Sinns, Goldene, dein genießt
Der dich immer so treu, immer so hold dich wähnt
Trug und Wechsel nicht ahnend.
Wehe einem, der ungewarnt

Deinem Glanze verfiel! Hier an der Wand der Spruch,
Wo geweiht dem Neptun hängt das durchnäßte Kleid,
Dankt dem mächtigen Gotte,
Der den Wellen mich noch entriß.

QUIS MULTA GRACILIS TE PUER IN ROSA

Wer deiner jungen Freunde,
duftend dezent nach Leder und Benzin,
umklammert dich als Sozius
auf deinem feuerroten,
kupplerischen Krad?
Für wen nur kontrolliert dein Kamm
mit eitler Sorgfalt
wohlgeordnete Frisur?

Ach, wird der heulen,
wenn dein Flirt vorbei,
wenn ihm aus heiteren Himmel
glatte Höflichkeit
eiskalt entgegenschlägt!

Der deine Nähe jetzt genießt,
als blieb es ewig so,
der hofft, du wärest immer für ihn da,
für immer zugänglich,
der kennt noch nicht
das Wetterwendische an dir.

Ach, mir tun alle leid,
die deinem Charme verfallen —
doch meine Rettung zeigt am Wegesrand
einst dann ein Marterl an —
und in den Bäumen hängen hoch
des Absturz'
rost'ge Trümmer.

oder

Doch *meine* Rettung
spray ich mit Neonrot
an jede frischverputzte Wand:
LOVE SETS ME FREE

(Anna Elissa Radke [1990])

AN PYRRHA

(*Quis multa gracilis te puer in rosa*)

Welcher Knabe darf jetzt kosen
Mit dir in der Grotte Dunkel,
Pyrrha, unter vielen Rosen
Sich mit dir in Lust vereinen?
Welcher löst dir jetzt die Haare?
Ach, wie bald wird er der Liebe
Und der Treue wandelbare
Gunst mit bitterm Schmerz beweinen!

Der sich arglos dein jetzt freuet,
Und betört durch deine Reize
Seiner Liebe Schwur erneuet!
Auch ich war in gleichem Wahne;
Doch an heiligen Tempels Wände
Hing ich meine nassen Kleider
Und hob dankbar meine Hände
Zu dem Herrn der Ozeane.